

Erfahrungsbericht – „Mein Wirtschaftspraktikum bei Buhck“



Jeder Schüler muss in der 12 Klasse ein Wirtschaftspraktikum absolvieren, das war die Ansage meines Klassenlehrers am Anfang des Schuljahres. Also hieß es im Internet und in der Umgebung gucken wo, wie, wann und vor allem was kann man machen. Größere Unternehmen werden bevorzugt, denn sie bieten ein breiteres Spektrum an Berufen. Also habe ich erstmal im Internet nach den größten Betrieben rund um Geesthacht gesucht und fand die Buhck Gruppe.

Also kurzer Hand auf ihrer Seite nach Infos gesucht und eine Fülle erhalten, die mich sofort dazu gebracht hat eine Bewerbung zu verfassen und abzuschicken. Dabei ging es hauptsächlich um verschiedene Berufsfelder: Entsorgung, Baustoffmanagement, Annahme, Aufbereitung, Verkauf oder auch Deponierung, das sind nur einige wenige Bereiche, welche in der Betriebsstätte Wiershop vorhanden sind. Insgesamt bietet die Buhck Gruppe jedoch noch viele weitere Betätigungsfelder in über 30 kooperativen Unternehmen.

Als dann die Zusage aus der Personalabteilung kam war ich sehr erfreut. Dann hieß es warten bis das Praktikum beginnt und als es endlich so weit war ging die Nervosität los. So viele neue Leute kennen lernen und mit ihnen zusammen zwei Wochen arbeiten. Der erste Eindruck der kurzfristigen Kollegen war top!!! Alle waren super freundlich und mir als neuem unwissenden Praktikanten gegenüber aufgeschlossen. Insgesamt 9 Abteilungen und 97 Mitarbeiter warteten auf mich, jedoch wurde es nie langweilig. Den ersten Tag verbrachte ich im Büro der Sondermüllabteilung, wo ich in verschiedenste Abläufe mit eingebunden wurde: Analysen von Bodenproben, Sammelentsorgungsnachweise erstellen und prüfen und auch eine Rundfahrt über das 50 ha große Gelände standen an. Zur Abwechslung wurde ich dann direkt am zweiten Tag in der Annahme auf dem Recyclinghof untergebracht, diesmal hieß es dann viel frische Luft und auch gerne mal mit anpacken. Durch die Einweisung des Fachpersonals in die Kundenberatung und auch die Entsorgungsabläufe, war ich auch direkt mit im Geschehen etabliert. Aber neben den ganzen ernsten und auch anstrengenden Tätigkeiten waren alle Kollegen sehr freundlich und auch mal für einen guten Witz verantwortlich. Das gesamte Arbeitsklima hier im Unternehmen ist sehr entspannt, man lacht, tauscht auch mal Klatsch und Tratsch aus und arbeitet als ein großes Team zusammen. Auch waren Alle sehr geduldig und erklärend mit mir, als ich zum Beispiel im Sekretariat Rechnungen selbstständig bearbeiten durfte und hier oder da mal Schwierigkeiten hatte.

Aber ich wurde nicht nur in Wiershop in das Unternehmen eingeführt, sondern auch in der Buchhaltungs- und Personalabteilung in Wentorf. Dort bekam ich ebenfalls eine Führung durch die drei Häuser an diesem Standort und wurde sogar allen dort ansässigen Mitarbeitern und der Geschäftsführung vorgestellt. Die gehen hier alle ein und aus und bringen neue Unterlagen, fordern welche an oder fragen mal nach Hilfe. Das funktioniert alles wie ein Uhrwerk und das an beiden Standorten an den ich war. Hier wird besonders auf die Einstellung und die verschiedenen Berufe eingegangen und sehr viel erzählt. Dann durfte ich auf freiwilliger Basis einen Einstellungstest schreiben, das war nicht so erfolgreich wie erwartet, aber ohne Vorbereitung machbar. Und jetzt sitze ich hier und soll dir ein wenig über meine Eindrücke schreiben. Ich kann nur sagen bewirbt euch hier, es lohnt sich wirklich!!!! Es gibt sehr viel zu sehen, Neues zu lernen und sehr nette Mitarbeiter. Wer sich für Logistik, Abfallwirtschaft oder allgemein für einen Beruf interessiert, ist **HIER** genau richtig. Es ist für jeden was dabei.